



Foto: Manfred Werner
(Wikimedia Commons)

Österreichischer Schriftsteller (* 17.6.1946, Wien). Rosei wohnte von 1975 bis 1981 in Bergheim b. Salzburg und war mit den in Salzburg lebenden Schriftstellern H.C. Artmann, Gerhard Amanshauser und Helmut Eisendle befreundet. Auszeichnungen: u.a. Rauriser Literaturpreis (1973), Literaturpreis des Kulturfonds der Landeshauptstadt Salzburg (1980), Literaturpreis der Salzburger Wirtschaft (1987), Franz-Kafka-Preis (1993) Anton-Wildgans-Preis (1999); u.a. Autor des Salzburger Residenz Verlags.

Bestand vorgeordnet

SAMMLUNG Adolf Haslinger Literaturstiftung	
WERKE	PROSA
+++/W	<p>Erzählungen</p> <p>„Projekt für eine Reise ohne Ziel“ (Ms., 11 Bl; veröff. als <i>Entwurf für eine Welt ohne Menschen. Entwurf zu einer Reise ohne Ziel</i>. Salzburg: Residenz 1975)</p>
SAMMLUNG Archiv Residenz Verlag	
WERKE	PROSA
+++/W	<p>Romane</p> <p>„15.000 Seelen“: Ms. und Ts. mit eh. Anm. (Notizen, Entwürfe; veröff. als <i>15.000 Seelen</i>. Salzburg, Wien: Residenz 1985)</p> <p>„Wer war Edgar Allan?“ (Ms. des Exposé / Klappentextes; veröff. als <i>Wer war Edgar Allan?</i> Salzburg: Residenz 1977)</p> <p>„Die Wolken“ (Ts. des Exposé / Klappentextes; veröff. als <i>Die Wolken</i>. Salzburg, Wien: Residenz 1986)</p>

	Essays, Aufsätze
	<p>„Die Alpen“ (Kopie von Druckfahnen mit eh. Anm.)</p> <p>„Drau und Drava“ (Ts.; veröff. in: <i>Daheim ist daheim</i>. Hg. von Alois Brandstetter. Salzburg: Residenz 1973)</p> <p>„Landschaft mit Schnee“ (Ts.; veröff. in: <i>Winterspiele</i>. Hg. von Peter Weiermair. Salzburg: Residenz 1975)</p> <p>„Lebenslauf oder Posse ohne Gesang oder Tragödie mit Gelächter im Dunklen“ (Ts.; veröff. in: <i>Literatur im Residenz Verlag. Almanach auf das Jahr 1973</i>. Salzburg: Residenz 1973)</p> <p>„Literatur als Kunst“ (Ts.-Kopie mit hs. Korr; veröff. in: <i>25 Jahre Residenz Verlag. Zeitgenössische Literatur. Literatur für Zeitgenossen. Almanach für Literatur und Kunst 1981</i>. Salzburg, Wien: Residenz 1981)</p> <p>„Mein Körper“ (Ts.-Kopie; veröff. in: <i>Mein Körper. Literaturalmanach 1985</i>. Hg. von Jochen Jung. Salzburg, Wien: Residenz 1985)</p> <p>„Mein(e) Lieblingsort(e)“ (Ts.; veröff. in: <i>Literatur im Residenz Verlag. Almanach auf das Jahr 1975</i>. Salzburg: Residenz 1975)</p> <p>„Nach Italien“ (Ts.-Durchschlag; veröff. in: <i>Literatur im Residenz Verlag. Almanach auf das Jahr 1978</i>. Salzburg, Wien: Residenz 1978)</p> <p>„Österreich“ (Ts. mit hs. Korr.; veröff. in: <i>Glückliches Österreich. Literarische Besichtigung eines Vaterlandes</i>. Hg. von Jochen Jung. Salzburg, Wien: Residenz 1978)</p> <p>„Trinker“, „Prost!“ (Ts.; veröff. in: <i>Literaturalmanach auf das Jahr 1979. Vom Gebrauch des Weines</i>. Salzburg, Wien: Residenz 1979)</p> <p>„Zu Walter Pichler“ (Ts.-Kopie mit hs. Korr; veröff. in: <i>25 Jahre Residenz Verlag. Zeitgenössische Literatur. Literatur für Zeitgenossen. Almanach für Literatur und Kunst 1981</i>. Salzburg, Wien: Residenz 1981)</p>
	Übersetzungen
	„Das Geheimnis“ (Ts.- und Ts.-Kopie = Auszüge und Nachwort der Übersetzung eines Textes von Anonimo Triestino aus dem

	Italienischen)
KORRESPONDENZ	
+++/K	Verlagskorrespondenz: u.a. mit Jochen Jung, Wolfgang Schaffler, enth. auch Korrespondenzkonvolut
	<p>Literaturhinweise</p> <p>Silvia Bengesser: Literaturlandschaft Flachgau. Salzburg 2017, S. 8f.; Gerhard Fuchs, Günther A. Höfler (Hg.): Peter Rosei. Graz 1994 (Dossier, 6); Hildemar Holl: Erzähl mir Salzburg. Notizen zu den Schriftstellern Gerhard Amanshauser, Peter Handke, Franz Innerhofer, Walter Kappacher und Peter Rosei sowie zu einigen ihrer Manuskripte. In: Erzähl mir Salzburg. Hg. von Martin Hochleitner. Salzburg 2016, S. 301–309.</p>